

Unser Genosse Alain Krivine ist gestorben – sein Kampf geht weiter

Kommuniqué der Neuen Antikapitalistischen Partei (NPA)



Unser Genosse Alain Krivine ist heute im Alter von 80 Jahren von uns gegangen. Wir, die Genossinnen und Genossen der NPA, teilen den Schmerz seiner Familie, seiner Angehörigen und all derer, die sich in den Kämpfen, die er geführt hat, wiedererkannt haben.

Mehr als 65 Jahre lang ist Alain ein unermüdlicher Aktivist gewesen, der in allen Kämpfen gegen die Verwüstungen des kapitalistischen Systems, gegen Ungerechtigkeiten und für die Emanzipation präsent war.

Als Aktiver, der aus der PCF ausgeschlossen wurde, Gründer und Leitungsmitglied der JCR, der LCR und später der NPA, als Leitungsmitglied der Vierten Internationale, hat Alain nie sein Engagement aus der Jugendzeit abgegeben. Für ganze Generationen von Aktivistinnen und Aktivisten war er ein Vorbild an Beständigkeit, eine unerschöpfliche Quelle, ein vorbildlicher Genosse.

Wir werden uns an seine Selbstlosigkeit, seine Wärme und seinen Humor

erinnern. Bis zu seinem Lebensende hat Alain nichts aufgegeben und sich nicht dem Druck des „Das wird Dir mit dem Alter schon vergehen“ gebeugt.

In den kommenden Tagen werden wir über die geplanten Gedenkveranstaltungen berichten und ausführlicher auf Alains Leben und seine Kämpfe eingehen.

Salut, vieux, et merci pour tout. On continue le combat!

(Ciao, Alter, und danke für alles. Wir setzen den Kampf fort!)

Montreuil, 12. März 2022

<https://nouveaupartianticapitaliste.org/communique/notre-camarade-alain-krivine-est-mort-ses-combats-continuent>

Nachruf in Le Monde:

https://www.lemonde.fr/politique/article/2022/03/12/alain-krivine-ancien-leader-d-e-la-ligue-communiste-revolutionnaire-est-mort_6117262_823448.html